

**Julia Weber liest aus**

**«Weil ich Ruth bin»**

**17. Juni 2026**

**die literarische  
aarau**

[www.literarischeaarau.ch](http://www.literarischeaarau.ch)

© Ayse Yavas

**Julia Weber  
liest aus  
«Weil ich Ruth bin»**

**Mittwoch  
17. Juni 2026  
19.30 Uhr**

**Aargauer  
Kantonsbibliothek  
Aarau**

**Vorverkauf:  
Buchhandlung Kronengasse  
Aarau, 062 824 18 44  
[www.kronengasse.ch](http://www.kronengasse.ch)**

**Abendkasse ab 19 Uhr**

**Lesung inkl. Apéro 20.–  
Mitglieder, Studierende,  
Lernende 15.–**

Julia Weber, geboren 1983 in Moshi (Tansania), kam 1985 mit ihrer Familie nach Zürich. Sie studierte Literarisches Schreiben am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel. Ihr erster Roman «Immer ist alles schön» (2017) stand auf der Shortlist des Schweizer Buchpreises.

2022 erschien im Limmat Verlag ihr zweites Buch «Die Vermengung», welches mit dem ZKB Schillerpreis ausgezeichnet wurde. Im Frühling 2026 erschien ihr dritter Roman «Weil ich Ruth bin» im Limmat Verlag.

Alle verfallen ihr. Sie geht selbstbewusst durch die Strassen in ihrem Glanz, zieht magisch die Aufmerksamkeit auf sich. Ruth. Ruth ist ein ganz besonderer Mensch. Sie kommt mit einem Fell zur Welt wie schon ihre Mutter und ihre Grossmutter, am Ende der Kindheit verliert sie es. Und Ruth hat «die Kraft». Sie kann Gewitter aufziehen lassen, Bäche zum Versiegen bringen, Dinge bewegen. Aber vor allem kann sie Menschen in Tiere verwandeln, vorübergehend. Und die Menschen strömen zu ihr, wollen Qualle sein auf Zeit, Languste, Hund, Vogel, Echse und dabei die Rechnungen vergessen, die Sitzungen im Büro, den Haushalt, das ganze moderne Leben. Ruth hilft mit ihrer Kraft auch denen, die Gewalt erleben. Aber dann kommt Linda, die grosse, schöne Linda. Die verheiratete Linda. Was soll jetzt werden?

Der Anlass wird unterstützt von DELINAT Weine



**AARGAUER  
KURATORIUM**